

18.04.2023 – 17:17 Uhr

Österreichischer Finanzminister zu Besuch in Liechtenstein

Vaduz (ots) -

Regierungschef Daniel Risch empfing den österreichischen Finanzminister Magnus Brunner am Dienstag, 18. April 2023, zu einem Arbeitsgespräch in Vaduz.

Beim Arbeitsmittagessen wurden aktuelle Themen wie die allgemeine Wirtschaftslage in Europa und die Folgen auf die Haushaltspolitik besprochen. Ausserdem standen internationale Finanzthemen wie die Geldwäschereibekämpfung und die OECD-Mindeststeuer auf der Tagesordnung. Regierungschef Daniel Risch schätzt den regelmässigen konstruktiven Austausch mit dem östlichen Nachbarland: "Ich bin überzeugt, dass dieser Besuch die freundschaftlichen bilateralen Beziehungen zwischen Liechtenstein und Österreich weiter stärkt. Es ist auch ein starkes Zeichen der Verbundenheit, dass sich Finanzminister Brunner und die österreichische Delegation die Zeit genommen haben, Akteure unseres Finanz- und Wirtschaftsstandorts näher kennenzulernen". So besuchte Österreichs Bundesminister für Finanzen Magnus Brunner mit der Gastdelegation vor dem offiziellen Programm die Firma Ivoclar Vivadent AG, Schaan. Finanzminister Magnus Brunner erwähnte im Anschluss an das Treffen: "Danke für die Gelegenheit, ausführlich über die liechtensteinisch-österreichischen Wirtschaftsbeziehungen zu sprechen. Liechtenstein hat eine starke Industrie und ist ein wichtiger Finanzplatz. Uns eint vor allem das Ziel, nachhaltige Budgets zu gewährleisten. Es sind aber nicht nur die engen Handelsbeziehungen, die Österreich und Liechtenstein verbinden, sondern auch die freundschaftliche Verbundenheit."

Auf das Arbeitsgespräch am Mittag folgte ein gemeinsames Mediengespräch im Regierungsgebäude in Vaduz. Anschliessend besuchten die liechtensteinische und die österreichische Delegation den Hauptsitz der Liechtensteinischen Landesbank AG (LLB) in Vaduz. Christoph Reich, der stellvertretende Group CEO der LLB, begrüsst die Gäste und erläuterte den österreichischen Finanzexperten im Rahmen einer Führung die neue Strategie ACT-26 der LLB. Im Fokus des Besuchs standen die Themen Nachhaltigkeit und Digitalisierung im Bankenbereich. Für vertiefte Gespräche standen neben Christoph Reich die Mitglieder der LLB Geschäftsleitung Natalie Flatz, Patrick Fürer und Urs Müller zur Verfügung.

"Liechtenstein und Österreich sind durch historische Bande, aber auch durch die gemeinsame Zugehörigkeit zum Europäischen Wirtschaftsraum und zahlreiche bilaterale Verträge eng verbunden. Besonders in politisch unsicheren Zeiten sind starke Partnerschaften unersetzbar", betonte Regierungschef Daniel Risch zum Abschluss des Besuchs.

Pressekontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen
Roland Moser, Persönlicher Mitarbeiter des Regierungschefs
T +423 236 76 68
Roland.Moser@regierung.li

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100905634> abgerufen werden.